stream“*), der grandiose Gedichtband „Two Lives“ von W. E. Leonard, einem Professor in Wisconsin, ferner Michael Golds „120 Millions“, Edgar Lee Masters „Spoon River Anthology“ und „The Nuptial Flight“ die wichtigsten zu sein. Man entdeckt die sozialen Strömungen Amerikas, kritisiert . . .

Das ist wahr: ich halte das Alkoholverbot für den größten Fortschritt Amerikas seit Aufhebung des Sklavenhandels. Gewiß. Ich bin auch der einzige Sozialist Amerikas, der für die Prohibition ist, ich bekomme deshalb Angriffe aus unserem eigenen Lager, und man nennt mich — noch häufiger als früher — einen Puritaner. Was eingewandt wird, weiß ich Alles; die tagtäglichen Vergiftungsfälle, die kolossale Korruption, daß sich jeder reiche Amerikaner nach Belieben ganze Gallonen aller Schnapssorten verschaffen kann, das Emporwachsen eines riesenhaften neuen Verbrechertums, der Hunderttausenden von Bootleggers. Und Sie mögen auch Recht haben mit Dem, was Sie „das Entstehen einer Alkohol-Sexualität“ nennen, dieses geile Flüstern und Kichern von Abenteuern — nämlich von einem guten Whisky, den man irgendwo getrunken hat. Das Alles gilt aber zumeist nur für die Großstädte, in den kleinen Städten kriegt man keinen Alkohol, und jene Unmasse von Kaschemmen, die sich früher überall wie Perlen einer Kette aneinanderreihten, die Riesenzahl von Alkoholleichen auf den Straßen gehören zu den Ausnahmen. Meine ganze Jugend ist durch die Trunksucht meines Vaters vernichtet gewesen, — ich schreibe jetzt gerade eine Art Selbstbiografie, erlebe die Greuel jener Zeit von Neuem und — ich kann keine andere Stellungnahme zu dieser Frage finden.

BIBLIOGRAFISCHE NOTIZ

Upton Sinclairs wichtigste Werke in deutschen Ausgaben sind (die Jahreszahl gibt das erste Erscheinen der deutschen Ausgabe an): Jimmie Higgins. Roman. 340 S., 1919. Hundert Prozent. Roman. 286 S., 1921. Man nennt mich Zimmermann. Roman. 188 S., 1922. Der Liebe Pilgerfahrt. Roman. 300 S., 1922. Samuel, der Suchende. Roman. 208 S., 1924. Der Sumpf. Roman aus Chikagos Schlachthäusern. 268 S., 1924. König Kohle. Roman. 392 S., 1925. Die Metropole. Roman. 1925. Die Wechsler. Roman. 1925. Singende Galgenvögel. Drama. 1925. Die goldene Kette. 400 S., 1927. Petroleum. Roman. 639 S., 1928. Der Sündenlohn. 1929. Boston. Roman. 797 S., 1929. Präsident der U. S. A. Roman mit biografischem Nachwort von Gerhart Pohl. (1927. Universum-Bücherei für Alle, 1928, Robinson-Verlag, Berlin.) Alle übrigen deutschen Ausgaben erschienen in autorisierten Übertragungen von Hermynia zur Mühlen im Malik-Verlag, Berlin.

Die Redaktion.

*) Die deutsche Übertragung erschien unter dem Titel „Gegen den Strom“ (Frankfurter Societätsdruckerei, Frankfurt a. M.).